



MARKTGEMEINDE
EURATSFELD
3324 Euratsfeld, Marktstraße 3
Telefon 07474 240
Telefax 07474 240-75
E-Mail gemeinde@euratsfeld.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT **über die** **Sitzung des Gemeinderates** **am 30. Juni 2020, im PfarrGemeindeZentrum**

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.35 Uhr

Die Einladung erfolgte am 23. Juni 2020 nachweislich.

Anwesend waren:

1. Bgm. Johann WEINGARTNER
2. Vzbgm. Johann ENGELBRECHTSMÜLLER
3. GGR Regina ZAHLER
4. GGR Andreas HAAG
5. GGR Maria WINKLER
6. GGR Andreas MOCK
7. GGR Dr. Elisabeth MOCK
8. GR Martin GABLER
9. GR Peter WALTER
10. --
11. GR Georg WAGNER
12. GR Ing. Raimund SALZMANN
13. GR Sabine GASSNER
14. GR Markus ZEHETGRUBER
15. GR Helga GRISSENBERGER
16. GR Christina HOCHHOLZER
17. GR Bernhard RESCH
18. GR Gerhard NEUBAUER, BEd
19. GR Ernst ZEHETGRUBER
20. GR Ing. Matthias GSTETTENHOFER
21. GR Franz RÜCKLINGER

Entschuldigt abwesend: GR Ing. Lukas STADLBAUER

Weiters anwesend waren: Amtsleiter Leopold Koblinger, Kassenverwalterin Jasmin Deinhofer

Vorsitzender: Bürgermeister Johann WEINGARTNER

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Schriftführerin: VB Rosemarie DEMEL

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Bericht des Prüfungsausschusses
4. Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) 2015
Beschlussfassung der Bewertungssätze für die Eröffnungsbilanz
5. Dienstbarkeitsvertrag Trafostation EVN Braunschhof
6. Pfarr-Gemeinde-Zentrum - Bestellung Bauausschuss-Mitglieder
7. FF-Euratsfeld – Ansuchen um Finanzierungsunterstützung Einsatzfahrzeug HLF3
8. Umbau Gemeindeamt - Darlehensaufnahme
9. Aufschließung Waldstraße – Festlegung des öffentlichen Guts

10. Lichtwellenleiter-Versorgung in Euratsfeld
 - 10.1. Anschluss von Objekten an Breitband Randegg GmbH
 - 10.2. Fahrplan Lichtwellenleiterversorgung
11. Beitritt zu „Natur im Garten – Gemeinde“
12. Nutzung von Wanderwegen
13. Vermietung Wohnobjekt
14. Situationsbericht Nachnutzung Objekt Schauer
15. Musikschule Ybbsfeld – Ankauf Piano
16. Ehrungen
17. Berichte

Nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung:

18. Personalangelegenheiten
19. Entschädigung für Nutzungseinschränkung von Grundstücken im Wasserschutzgebiet
20. Wirtschaftskooperation Amstetten und Umlandgemeinden

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Johann Weingartner eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Nach Befragung der Protokollführerin stellt der Bürgermeister fest, dass gegen die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 7. Mai 2020 keine Einwände erhoben wurden, sie gilt daher als genehmigt.

3. Bericht des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Ing. Raimund Salzmann, berichtet über die angemeldete Kassaprüfung am 10. Juni 2020. Bei der Prüfung wurden die Gemeindekasse und die Belege überprüft und die ordnungsgemäße Kassen- und Buchführung festgestellt.

4. Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) 2015 Beschlussfassung der Bewertungssätze für die Eröffnungsbilanz

Für die Bewertung des Vermögens für die Eröffnungsbilanz laut VRV 2015 sind vom Gemeinderat die Bewertungsmethoden zu beschließen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass folgende Bewertungsmethoden beschlossen werden:

- Die Anschaffungskosten sind vorrangiges Bewertungskriterium für das Vermögen.
- Die Gebäudebewertung der Marktgemeinde Euratsfeld erfolgt auf Grundlage der Versicherungsgutachten der NÖ Versicherung AG aus dem Jahr 2018. Die Neubauwerte werden mit dem Hochbauindex auf die historischen Anschaffungskosten rückgerechnet.
- Die Bewertung der Grundstücke erfolgt anhand des Grundstücksrasterverfahrens, wobei folgende Werte je Katastralgemeinde herangezogen werden:

Katastralgemeinde	Euratsfeld	Gafring	Großaigen
Baulandpreis/m ²	55,00	50,00	50,00
Landwirtschaftliche Nutzflächen/m ²	2,70	2,85	3,05

- Das Straßen- und Güterwegenetz wurde von der NÖ Agrarbezirksbehörde (Ing. Donabauer, MSc) bewertet.

Diese Vorgangsweise wird vom Gemeinderat einstimmig befürwortet.

5. Dienstbarkeitsvertrag Trafostation EVN Braunshof

Die Trafostation, die bisher schon auf dem Grundstück Nr. 1054/5, KG Euratsfeld, bestand, wurde auf demselben Grundstück erneuert. Sie dient der Versorgung der neu aufgeschlossenen Baugrundstücke und der bereits bestehenden Braunshofsiedlung. Das Grundstück Nr. 1054/5 ist im Eigentum der Marktgemeinde Euratsfeld, es muss daher ein Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Marktgemeinde Euratsfeld und der EVN abgeschlossen werden.

Der Dienstbarkeitsvertrag (FN 268133 p), vorgelegt von der EVN, wird erörtert und danach auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig beschlossen.

6. Pfarr-Gemeinde-Zentrum - Bestellung Bauausschuss-Mitglieder

Im Zuge der Errichtung des Pfarr-Gemeinde-Zentrums wurde ein Bau- und Planungsbeirat gegründet. Dieser soll erst nach dem Ende der gemeinsamen Baufinanzierung (Gemeinde und Pfarre) aufgelöst werden (voraussichtlich 2022). Da die Mitglieder des ursprünglichen Bau- und Planungsbeirates nicht mehr im Gemeinderat vertreten sind, muss dieser neu besetzt werden.

Auf Vorschlag der einzelnen Fraktionen ernennt der Gemeinderat einstimmig folgende Mitglieder für diesen Beirat: Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller, GR Ernst Zehetgruber (beide ÖVP), GR Ing. Raimund Salzmann (SPÖ) und GGR Dr. Elisabeth Mock (GRÜNE).

7. FF-Euratsfeld –

Ansuchen um Finanzierungsunterstützung Einsatzfahrzeug HLF3

Bei diesem Tagesordnungspunkt sind auch der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Euratsfeld, Rudolf Katzengruber, und vier weitere Mitglieder der Feuerwehr (Michael Katzengruber, Manuel Resnitschek, Christian Gassner, Johann Pils) anwesend.

Das Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Euratsfeld ist bereits 25 Jahre alt, daher wird ein Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeuges vom Landesfeuerwehrverband gefördert. Die Freiwillige Feuerwehr Euratsfeld beabsichtigt daher ein solches anzukaufen. Seitens der Feuerwehr ist vorgesehen, ein Tanklöschfahrzeug HLFA 3 zu kaufen.

Am Gemeindeamt ist der Antrag der FF Euratsfeld eingelangt, dass die Gemeinde den Ankauf des Fahrzeuges finanziell unterstützen möge.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasst der Gemeinderat einstimmig den Grundsatzbeschluss, dass die Marktgemeinde Euratsfeld die Hälfte der Kosten des neuen Fahrzeuges tragen wird, die nach Abzug der Förderung, nach Abzug eventueller Mehrwertsteuerrückvergütung und nach Abzug des Verkaufserlöses für das alte Tanklöschfahrzeug vom Anschaffungspreis übrig sind. Die Finanzierung wird im Jahr 2022 erfolgen (ist auch im MFP so vorgesehen), die Kosten für die Marktgemeinde Euratsfeld werden sich auf ca. € 171.000,00 belaufen.

In diesem Preis sind auch die im neuen HLFA 3 notwendigen Atemschutzgeräte inkludiert.

Der endgültige Beschluss für den Ankauf des Fahrzeuges wird dann erfolgen, wenn die genaue Art des Fahrzeuges und die Ausstattung und somit der Kaufpreis bekannt sind.

8. Umbau Gemeindeamt – Darlehensaufnahme

Für die Finanzierung des Projektes „Sanierung des alten Gemeindeamtes“ ist die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 350.000,00 vorgesehen.

Es wurde ein tilgendes Darlehen mit einer Laufzeit von 15 Jahren ausgeschrieben. 6 Banken wurden zur Anbotslegung eingeladen, 4 Angebote sind eingelangt.

Bestbieter bei den Darlehen mit variablem Zinssatz ist die Raiffeisenbank mit einem Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor (derzeit -0,199 %) von 0,7 %, vor der Sparkasse mit 0,54 % (Floor 0,00 %) und vor der Hypobank mit 0,55 % Aufschlag (Floor 0,00 %) und vor der BAWAG PSK mit einem Aufschlag von 0,67 % (Floor 0,00 %).

Bestbieter bei den Darlehen mit Fixzinssatz ist die Hypobank mit einem fixen Zinssatz über 15 Jahre von 0,615 %, vor der BAWAG PSK mit 0,67 % und vor der Sparkasse mit 0,86 %, andere Angebote liegen für einen Fixzinssatz nicht vor.

Auf Antrag des Bürgermeisters spricht sich der Gemeinderat mit 16 Stimmen dafür aus, ein Darlehen mit variablem Zinssatz aufzunehmen.

GGR Dr. Elisabeth Mock und GR Christina Hochholzer stimmen dagegen.

Ebenso auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat danach einstimmig, das tilgende Darlehen mit der Laufzeit von 15 Jahren bei der Raiffeisenbank (Bestbieter) mit variablem Zinssatz mit einem Aufschlag von 0,7 %, auf den 6-Monats-Euribor aufzunehmen.

Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller und GGR Regina Zahler nehmen an beiden Beschlüssen wegen Befangenheit gem. § 50 NÖ Gemeindeordnung nicht teil.

9. Aufschließung Waldstraße – Festlegung des öffentlichen Guts

Im Zuge der Aufschließung von neuen Bauparzellen im Bereich der Waldstraße muss geklärt werden, wo sich dort künftig das öffentliche Gut befinden soll. Es liegen dafür verschiedene Entwürfe vor.

Nach eingehender Diskussion spricht sich der Gemeinderat einstimmig dafür aus, dass das öffentliche Gut so angelegt werden soll wie im Entwurf des Geometers DI Dr. Schlögelhofer, GZ 6400/20, eingezeichnet. Zusätzlich soll die von Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller vorgeschlagene Fläche für eine Begegnungszone berücksichtigt werden. Demnach sollen im Nordosten des neuen Siedlungsbereiches ca. 350 m² für eine solche Zone nördlich der Gemeindestraße von der Bebauung freigehalten und als öffentliches Gut gewidmet werden.

10. Lichtwellenleiter-Versorgung in Euratsfeld

10.1. Anschluss von Objekten an Breitband Randegg GmbH

Es ist geplant, dass die Breitband Randegg GmbH - BBRG im südlichen Gemeindegebiet von Euratsfeld den Breitbandausbau übernimmt. Die Liegenschaften in Ferndorf, Grabenmühle, Grub, Hub, Kicking, Lehen, Niederaigen, Oberaigen, Pauxberg, Ramöd, Reidl, Walchenöd und Weg werden auf Initiative der Bewohner dort an das bestehende Randegger Breitbandnetz angeschlossen, weil dieses bereits bis an die Gemeindegrenze Randegg – Euratsfeld errichtet ist und noch Kapazitäten verfügbar sind. Eventuell könnten in den nächsten Jahren auch Teilbereiche der KG Gafring von der Breitband Randegg GmbH mit Breitbandnetz versorgt werden.

10.2. Fahrplan Lichtwellenleiterversorgung

Der Bürgermeister und der Vizebürgermeister waren gemeinsam mit Bürgermeister Hülm-bauer aus Ferschnitz im Juni zu Gesprächen bei der „NÖGIG“ in St. Pölten. In einem Informationsschreiben der NÖGIG wurde am 29.06.2020 mitgeteilt, dass die Grobplanung im Gemeindegebiet von Euratsfeld jetzt aktualisiert werden soll, damit die Realisierbarkeit und der Umsetzungszeitraum eingeschätzt werden können.

11. Beitritt zu „Natur im Garten – Gemeinde“

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20. Februar 2018 auf Initiative des Landes Nieder-österreich „Natur im Garten“ das „Bekanntnis zum Verzicht auf Pestizide“ beschlossen.

Um „Natur im Garten – Gemeinde“ zu werden, fasst der Gemeinderat heute auf Antrag von GGR Andreas Haag einstimmig folgenden Beschluss:

Die Marktgemeinde Euratsfeld strebt die Auszeichnung „Natur im Garten Gemeinde an und verpflichtet sich in Zukunft folgende Kriterien bei der Pflege und Gestaltung ihrer Grünräume zu berücksichtigen:

- *Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide, stattdessen wird nach biologischen Prinzipien gestaltet und gepflegt: standortgerechte Pflanzenwahl, Förderung natürlicher Gegenspieler und Einsatz biologischer Stärkungs- und Pflanzenschutzmittel*
- *Verzicht auf chemisch-synthetische Düngemittel, stattdessen wird organisch gedüngt, um ein gesundes Bodenleben zu fördern, eine gleichmäßige Nährstoffzufuhr zu sichern und widerstandsfähige Pflanzen zu erhalten*
- *Verzicht auf Torf und torfhaltige Produkte, weil Torf aus Mooren gewonnen wird. Moore sind seltene Biotope, sie zählen zu den wichtigsten CO₂-Speichern der Erde und werden durch den Torfabbau unwiederbringlich zerstört.*
- *Schutz von ökologisch wertvollen Grünraumelementen (Bäumen, Alleen, Hecken, naturnahe Wiesen, Feucht- und Trockenbiotope, etc.).*
- *Umstellung der Grünraumpflege auf ökologische Wirtschaftsweisen, wie z.B.*
- *Verwendung von Pflanzenstärkungsmittel, biologische Pflanzenschutzmittel oder nicht-chemische Beikrautbekämpfung.*
- *Bei neu zu schaffendem Grünraum oder Umgestaltung bestehenden öffentlichen Grüns werden vorwiegend standortgerechte, regionaltypische und ökologisch wertvolle Pflanzen verwendet.*
- *Die Information und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei der ökologischen Pflege des Grünraums sowie bei Neu- und Umgestaltungen soll verstärkt werden.*

Bei der Umsetzung der oben angeführten Maßnahmen erzielt die Gemeinde einen Gewinn durch eine höhere Lebensqualität für alle. Sie zeichnet sich dadurch als nachhaltig agierende Gemeinde aus, mit Vorbildwirkung für Ihre Bürgerinnen und Bürger.

Bei der Umsetzung einer ökologischen Grünraumbewirtschaftung wird die Marktgemeinde Euratsfeld durch ein Bildungsprogramm für die im Grünraum zuständigen MitarbeiterInnen unterstützt sowie von „Natur im Garten“ BeraterInnen begleitet.

Diese Beratungen, die im Rahmen der „Natur im Garten – Gemeinde“ angeboten werden, sollen künftig über den „Verein Schönes Euratsfeld“ abgewickelt werden.

12. Nutzung von Wanderwegen

Die Besitzer der Grundstücke Nr. 689/5 und 689/4 der KG Reidlingberg, Gemeindegebiet Randegg, haben im Mai 2020 den Bürgermeister davon in Kenntnis gesetzt, dass der Wanderweg Nr. 225, der über diese Parzellen führt, die von Rindern beweidet werden, ab 1. Juni 2020 von den Grundbesitzern gesperrt wird. Die Besitzer der Weide begründen ihren Schritt damit, dass ein Tiroler Landwirt in einem Fall, in dem eine Wanderin von einer Kuh getötet wurde, eine Teilschuld zugesprochen bekam und zu einer Schadensersatzzahlung verpflichtet wurde. Der Bürgermeister präsentiert den Gemeinderäten die geplante neue Route für den Wanderweg in diesem Bereich (vom Objekt „Hinterhof“ in Randegg über den bestehenden Spurweg Richtung Ramöd und Walchenöd). Diese wurde mit den betroffenen Grundbesitzern bereits besprochen, es liegt auch deren Einverständnis vor, unter der Bedingung, dass nach 30 Jahren durch die Benützung kein „ersessenes Recht“ entsteht. Eine diesbezügliche schriftliche Vereinbarung wird noch erstellt werden.

13. Vermietung Wohnobjekt

Die Marktgemeinde Euratsfeld ist Eigentümer der Liegenschaft Marktstraße 15. Das Haus wird derzeit noch vom Vorbesitzer bewohnt, er wird aber bis Ende September 2020 ausziehen. Es steht nun zur Diskussion, ob die Marktgemeinde Euratsfeld das Objekt an die Flüchtlingsfamilie vermieten soll, die derzeit in Untergafring 3 untergebracht ist und als Übergangslösung eine Wohnung sucht.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, das Objekt Marktstraße 15 ab frühestens 1. Oktober 2020 an die Familie Ali, befristet auf ein Jahr, zu vermieten.

14. Situationsbericht Nachnutzung Objekt Schauer

In der Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses am 2. Juni 2020 wurde von DDI Forthuber von der Gedesag betreffend Nachnutzung des Objektes Schauer folgendes bekannt gegeben:

- Derzeit liegt nur eine grobe Skizze vor.
- Tiefgaragen rechnen sich nicht und würden einen unmöglichen Mietpreis ergeben.
- Auf zwei Geschoßen (Erd- und Obergeschoß) sind vorerst 10 Wohneinheit geplant.
- Für ein zurückgesetztes Dachgeschoß gibt es Interessenten für Büroflächen. Sollte mit den Interessenten keine Einigung erzielt werden, könnten auch im Dachgeschoß Wohnungen untergebracht werden.
- GEDESAG bietet der Gemeinde folgendes an:
Kauf von 1.840 m² zu € 87,00 (Gemeinde hat Grund um € 85,00 gekauft)
GEDESAG würde den Abbruch übernehmen

Der Ortsentwicklungsausschuss hat danach folgende Vorgangsweise festgelegt:

- Die Gemeinde wird mit den Gartenflächen-Interessenten (Schoder, Kaltenbrunner und Theuratsbacher) Kontakt aufnehmen, wie weit diese tatsächlich Interesse an Teilflächen haben. Diese Flächen werden nicht unter € 90,00 pro m² verkauft.
- Die Gemeinde wird auch die Wohnbaugesellschaften Schönere Zukunft und WET kontaktieren und Angebote für einen Grundstücksverkauf sowie Planentwürfe einholen.
- Bis Anfang August sollten nach Möglichkeit die Angebote der weiteren Wohnbauträger vorliegen.

15. Musikschule Ybbsfeld – Ankauf Piano

Der Leiter der Musikschule Ybbsfeld, Mag. Johann Grabner, hat den Wunsch an den Bürgermeister und die Musikschulverantwortlichen herangetragen, dass die Schüler und Lehrer der Musikschule Ybbsfeld am Standort Euratsfeld unbedingt ein Klavier brauchen würden. Es wurden mehrere Angebote dafür eingeholt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, ein Piano (Kawai K – 500 E/P; dieses Instrument wurde auch von den Vertretern der Musikschule vorgeschlagen) von der Firma Schimpelsberger zum Preis von € 6.690,00 inkl. MwSt. anzukaufen, wobei die Finanzierung jeweils zur Hälfte in den Jahren 2020 und 2021 erfolgen wird.

16. Ehrungen

In der Gemeinderatssitzung am 5. April 2011 wurde einstimmig folgender Beschluss gefasst:
Künftig wird jedem ausgeschiedenen Gemeinderat,

- der sein Amt mindestens 10 Jahre ausgeübt hat,
das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Euratsfeld in Bronze,
- der sein Amt mindestens 15 Jahre ausgeübt hat,
das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Euratsfeld in Silber,
- der sein Amt 20 Jahre und länger ausgeübt hat,
das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Euratsfeld in Gold

verliehen.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasst der Gemeinderat heute einstimmig folgenden Beschluss:
Künftig wird jedem ausgeschiedenen Gemeinderat,

- der sein Amt mindestens 5 Jahre ausgeübt hat,
das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Euratsfeld in Bronze,
- der sein Amt mindestens 10 Jahre ausgeübt hat,
das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Euratsfeld in Silber,
- der sein Amt mindestens 15 Jahre ausgeübt hat,
das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Euratsfeld in Gold,

verliehen.

Dieser Beschluss gilt rückwirkend für alle im Jahr 2020 ausgeschiedenen Gemeinderäte.

17. Berichte

17.1. Berichte des Bürgermeisters

17.1.1.

Am 3. Juni 2020 ist am Gemeindeamt ein Schreiben des Finanzministeriums eingelangt, in dem für die Marktgemeinde Euratsfeld € 279.593,39 vom Corona – Investitionsprogramm in Aussicht gestellt werden.

17.1.2.

Das öffentliche Gut rund um die Kirche ist bereits fertig ausgestaltet und asphaltiert.

17.1.3.

Auf Grund der Starkregenereignisse in den letzten Wochen hat es auf der Baustelle für die Errichtung des Gehweges Richtung Hinterberg eine leichte Hangrutschung gegeben. Ein Geologe hat sich die Situation angesehen, die Steinwurfmauer wurde schon errichtet.

17.1.4.

Es gab Gespräche mit Vertretern der Marktgemeinde Neuhofen an der Ybbs, bezüglich einer Radwegverbindung zwischen den beiden Gemeindegebieten.

17.1.5.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Mitgliedern des „Verein Schönes Euratsfeld“ für die Aufstellung der neuen Blumenschmucktröge.

17.1.6.

Ein Waldbesitzer in der KG Euratsfeld hat eine größere Fläche Wald gerodet. Es gibt eine Anfrage der „Grünen Euratsfeld“ an den Bürgermeister, ob die Gemeinde dazu eine Stellungnahme abgegeben hat. Der Bürgermeister informiert, dass die Forstabteilung der Bezirkshauptmannschaft Amstetten auf seine Anfrage diesbezüglich bekannt gegeben hat, dass derzeit für diese Fläche kein Rodungsverfahren anhängig ist. Er hat daher als Bürgermeister auch noch keine Stellungnahme dazu abgeben können.

17.1.7.

Folgende geplante Termine werden vereinbart:

Gemeindevorstandssitzungen:

11. September 2020

23. Oktober 2020

27. November 2020

Gemeinderatssitzungen:

22. September 2020

3. November 2020

10. Dezember 2020

17.1.8.

Es ist geplant, die Gemeindebürger, die im 1. Halbjahr 2020 ihren 80. Geburtstag gefeiert haben und auf Grund der Corona - Krise noch nicht geehrt werden konnten, zu einer gemeinsamen Feier im Juli 2020 zu laden, die Jubilare im 2. Halbjahr sollen ebenfalls alle gemeinsam in einer Feier im November 2020 geehrt werden. Die Feier für die Jubelpaare (zusammen mit der Pfarre) ist für 13. September 2020 geplant.

17.1.9.

Es wird vereinbart, dass die Feier anlässlich der Eröffnung des neuen Gemeindeamtes und des Abschlusses der Renovierungsarbeiten am alten Amtshaus auf Grund der Corona - Situation erst 2021 stattfinden soll.

17.2. Weitere Berichte

17.2.1.

GR Ernst Zehetgruber informiert als Dorferneuerungsobmann, dass die Marktgemeinde Euratsfeld ab 1. Juli 2020 wieder in die aktive Phase des Dorferneuerungsprogrammes aufgenommen wurde.

Nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig bei den Tagesordnungspunkten 18, 19 und 20 den Ausschluss der Öffentlichkeit.

Beratung und Beschlussfassung sind daher in einem eigenen Protokoll festgehalten.

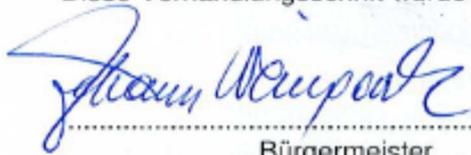
Der Bürgermeister weist auf die Verschwiegenheitspflicht der Gemeinderäte hin.

18. Personalangelegenheiten

19. Entschädigung für Nutzungseinschränkung von Grundstücken im Wasserschutzgebiet

20. Wirtschaftskooperation Amstetten und Umlandgemeinden

Diese Verhandlungsschrift wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 22.6.2020 genehmigt.


Bürgermeister




Schriftführerin


Protokollfertigerin Volkspartei Euratsfeld


Protokollfertiger DIE GRÜNEN EURATSFELD


Protokollfertiger SPÖ